

HABEN SIE IDEEN FÜR PROJEKTE ZUR STÄRKUNG DES BEZIRKSZENTRUMS KARL-MARX-STRASSE? BEWERBEN SIE SICH BIS ZUM 1. MAI 2016!

In diesem Jahr steht neben dem klassischen Aktionärsfonds ein Sonderfonds zur Unterstützung von Projekten mit geflüchteten Menschen zur Verfügung. Ziel der Fonds ist es, privates und öffentliches Engagement zu bündeln und zugunsten der Karl-Marx-Straße zu unterstützen. Das diesjährige Motto lautet „Begegnung“: Begegnung von Menschen verschiedener Kulturen, Religionen und Interessen und unterschiedlichen Alters. Dafür suchen wir Ihre Ideen.

Mit den Fonds können gefördert werden:

1. Projekte, die direkt für bzw. mit geflüchteten Menschen mit dem Ziel der Integration in die Gesellschaft durchgeführt werden.
2. Klassische Aktionärsfonds-Projekte, die Investitionen anschieben, vorbereiten oder begleiten.

Ihr Vorhaben kann mit maximal 3.000 Euro unterstützt werden. Bei Projekten zur Integration geflüchteter Menschen ist eine bis zu 100%ige Förderung möglich; bei klassischen Aktionärsfonds-Projekten ist eine Eigenbeteiligung von mindestens 50% erforderlich. Eine Jury entscheidet über die Vergabe. Fördervoraussetzungen, Projektbeispiele und Antragsformulare finden Sie unter:

www.aktion-kms.de/fonds2016/

Wir unterstützen Sie gerne bei der Entwicklung Ihrer Projektidee und der Antragstellung: **Citymanagement** der [Aktion! Karl-Marx-Straße]
Sabine Slapa, Susann Liepe
Richardstraße 5, 12043 Berlin
Tel. 030 22 19 72 93 | E-Mail cm@aktion-kms.de



Bezirksamt Neukölln
von Berlin



Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung
und Umwelt

In der [Aktion! Karl-Marx-Straße] gestalten die Akteure der Karl-Marx-Straße gemeinsam die Zukunft des Neuköllner Geschäfts-, Verwaltungs- und Kulturzentrums. Auf Initiative des Bezirksamts Neukölln von Berlin. Weitere Informationen unter www.aktion-kms.de